



BRAND AKTUELL 51

Freiwillige Feuerwehr Kuchl



COVID-19

JAHRESBERICHT 2020

HAUPTWACHE KUCHL
LÖSCHZUG JADORF

109 Einsätze - 187 Mitglieder - 47 Übungen ...

www.ff-kuchl.at



BRAND AKTUELL - AUSGABE 51

JAHRESBERICHT 2020

Die Kuchler Feuerwehrzeitung

Ausgabe 51 - Jahrgang 21

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger:

Freiwillige Feuerwehr Kuchl, Florianistraße, Markt 308, 5431 Kuchl

Für den Inhalt verantwortlich:

BR Rupert Unterwurzacher

Zusammengestellt aus FDISK-Statistiken, aus Beiträgen der Kuchler
Feuerwehrzeitung „Brand Aktuell“ und der Kuchler Feuerwehrhomepage
Redaktionelle Leitung - Satz, Grafik und Layout - BR Rupert Unterwurzacher

Druck: Fa. Schönleitner - Kuchl

Mitarbeit:

Sonja Unterwurzacher, OVI Rupert Unterwurzacher, HV Stefan Vötter

Fotos:

Archiv der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl

Titelbild: OVI Rupert Unterwurzacher - Brand Garnei

Bild Rückseite: HV Stefan Vötter - Fuhrpark der FF Kuchl



© Jänner 2021 - Alle Rechte vorbehalten

Anschrift:

BR Rupert Unterwurzacher

Markt 14, 5431 Kuchl

Handy: +43 (0) 664 502 1551

Email: ff-kuchl@sbg.at oder unterwurzacher-schuhe@sbg.at

Homepage: www.ff-kuchl.at

Tipp- und Druckfehler dienen der Leserbelustigung und stellen getarnte Rätsel dar.
(Zitat: Hermann Kollinger)





INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	5
ORTSFEUERWEHRRAT	6
MITGLIEDERBEWEGUNG	7
MITGLIEDER	8
EINSÄTZE	10
EINSATZSTATISTIK	11
AUSBILDUNG	12
AUSBILDUNGSSTATISTIK	13
FEUERWEHRJUGEND	14
FUHRPARK	16
NEUE AUSRÜSTUNG	17
GESAMTSTATISTIK	18
„ENTFLAMMT“	19
MITGLIEDERVERSAMMLUNG	20
BAHNUNFALL	21
AFK-ÜBERGABE	22
COVID 19	25
AUSZEICHNUNGEN	26
SCHWERER VERKEHRSUNFALL	27
NEUES MTF	29
AUSBILDUNG	30
HOCHZEIT	33
WISSENSTEST FJ	35
VERKEHRSUNFALL GEFAHRENGUT	36
ZUSAMMENFASSUNG 2020	37
SEITENBLICKE 2020	38





WIR GEDENKEN
IN EHRFURCHT
UND DANKBARKEIT
AN UNSERE
VERSTORBENEN!

OFM SCHLAGER MICHAEL
LÖSCHZUG JADORF
VERSTORBEN AM 03.07.2020

FM RAMSAUER JOSEF
HAUPTWACHE KUCHL
VERSTORBEN AM 11.08.2020

LM HINTERHOFER SIEGFRIED
HAUPTWACHE KUCHL
VERSTORBEN AM 25.10.2020

HFM BRANDAUER NIKOLAUS
LÖSCHZUG JADORF
VERSTORBEN AM 07.12.2020

HLM WALLMANN HELMUT
HAUPTWACHE KUCHL
VERSTORBEN AM 20.12.2020

DANKE FÜR EUER DASEIN UND
EURE KAMERADSCHAFT.
DANKE FÜR EURE HILFSBEREITSCHAFT.

IHR LEBT UNTER UNS WEITER -
IN GEDANKEN, ERZÄHLUNGEN
UND ERINNERUNGEN.

WIR WERDEN EUCH STETS EIN
EHRENVOLLES ANDENKEN BEWAHREN.



Vorwort BR Rupert Unterwurzacher

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Feuerwehrmitglieder,

in meiner nun 20-jährigen Funktionszeit als Ortsfeuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl, die nun zu Ende geht, war 2020 ein Jahr, wie noch kein anderes zuvor und wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben. Seit dem Ausbruch der Covid-19 Pandemie im Frühjahr 2020 hat sich unser aller Alltag maßgeblich verändert und das ist auch an unserer Feuerwehr nicht spurlos vorübergegangen. Der Übungsdienst musste teilweise gänzlich eingestellt, Schulungen abgesagt und der Ablauf bei Einsätzen den Sicherheitsanforderungen entsprechend angepasst werden. Sämtliche traditionellen Veranstaltungen, wie Florianifeier, Jadorferfest und Seefest - aber auch die örtlichen kirchlichen Feste, wie Fronleichnamsfest, Erntedankfest usw. mussten abgesagt werden.



Gott sei Dank war in dieser Zeit auch das Einsatzaufkommen dementsprechend niedrig. Mit 109 Gesamteinsätzen war 2020 die geringste Anzahl von Einsätzen seit 2014 zu verzeichnen. Leider waren aber auch - so wie fast jedes Jahr - wieder Todesopfer und Verletzte dabei zu beklagen. Umso erfreulicher ist es, dass durch den raschen und effizienten Einsatz der Kuchler Feuerwehrmitglieder wieder zahlreiche Menschen und Tiere gerettet, sowie größerer Sachschaden verhindert werden konnte. Trotz aller Erschwernisse war unsere Feuerwehr stets einsatzbereit und konnte alle anfallenden Einsätze und Aufgaben erfolgreich bewältigen! Das wiederum zeigt, dass die qualitativ hochwertige Ausbildung unserer Mitglieder auch in schwierigen Zeiten ein Garant für Verlässlichkeit und Sicherheit für die Kuchler Bevölkerung ist. Dafür gebührt unseren 131 aktiven Damen und Herren der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf ein ganz großes Dankeschön - Danke für eure Einsatzbereitschaft und danke für euer unentgeltliches Helfen!

Natürlich gilt mein besonderer Dank - speziell heuer - allen bei der Kuchler Feuerwehr: Den Mitgliedern der Hauptwache Kuchl, den Mitgliedern vom Löschzug Jadorf, der Feuerwehrjugend, unseren Senioren, allen verantwortlichen Gruppen- und Zugkommandanten, den Sachbearbeitern und einen ganz herzlichen Dank an alle, die mich/uns (ich spreche da nicht nur in meinem, sondern auch im Namen meines langjährigen Freundes und Stellvertreters HBI Struber Johann) in den letzten 20 Jahren so tatkräftig unterstützt und begleitet haben. Seit 1984, als ich in den Kuchler Ortsfeuerwehrrat berufen wurde, durfte ich das Geschehen der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl in den verschiedenen Funktionen (Schriftführer, ATS-Wart, GKdt, ZKdt, ÖA, OFK usw.) maßgeblich mitgestalten und stets stand dabei das Wohl unserer Gemeinschaft im Vordergrund. Es waren schwierige Einsätze zu bewältigen und es war eine sehr interessante Aufgabe, 200 Mitglieder halbwegs unter einen Hut zu bringen. Aus der so wichtigen Kameradschaft entstanden viele Freundschaften. Dafür und für die - meistens - sehr schöne Zeit bin ich unendlich dankbar!

Danke sage ich auch unserem Bürgermeister Thomas Freylinger, Amtsleiter Hannes Weitgasser, Vizebürgermeisterin Carmen Kiefer, Vizebürgermeister Gerhard Brandauer und den Damen und Herren der Gemeindevertretung, aber auch allen Obmännern und Hauptleuten unserer Kuchler Vereine für die ausgezeichnete und wohlthuende Zusammenarbeit. Das Gleiche gilt für unseren Landesfeuerwehrkommandant LBD Günter Trinker, den Mitarbeitern des Salzburger Landesfeuerwehrverbandes, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Markus Kronreif und den Sachbearbeitern im Bezirk. Mein weiterer Dank darf ich der Kuchler Bevölkerung und den unterstützenden Firmen für die hohe Wertschätzung und Anerkennung aussprechen.

Ich schaue sehr positiv zurück und freue mich auch in Zukunft als Abschnittsfeuerwehrkommandant 2 Tennengau unseren Feuerwehren und Löschzügen beratend zur Seite zu stehen. Unsere Feuerwehr ist bestens aufgestellt und als scheidender Ortsfeuerwehrkommandant ist es nun ein gutes Gefühl, diese Funktion in jüngere Hände legen zu dürfen. Dem gesamten, neuen Team wünsche ich schon jetzt alles Gute, viel Gespür in ihren Entscheidungen, wenig Einsätze, viel Motivation und eifrige Mitglieder.

Ich wünsche allen eine gesunde Zeit!

Rupert Unterwurzacher, Brandrat



MITGLIEDER

Der Ortsfeuerwehrrat der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl

Stand 31.12.2020



BR Rupert Unterwurzacher
Ortsfeuerwehrrat

Ortsfeuerwehrratsmitglied
AFK 2 Tennengau
Vorbeugender Brandschutz
Öffentlichkeitsarbeit,
Eintritt: 26.02.1977



HBI Johann Struber
OFK-Stellvertreter

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Vorbeugender Brandschutz
Fahrmeister, Gerätewart,
Eintritt: 26.02.1977



HBI Johann Pfeiffenberger
Ehrenkommandant

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Eintritt: 13.02.1966



OBI Gerhard Scherfl
Zugskommandant I. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Elektrowart, Ausbildungsleiter
Eintritt: 27.03.1993



BI Christian Mayr
Löschzugskommandant

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 20.03.1999



OBI Robert Greck
Kassier

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Eintritt: 01.03.1993



BI Rudolf Holztrattner
Zugskommandant II. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Seefest-Koordinator
Eintritt: 01.01.1993



BI Markus Neureiter
Zugskommandant I. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Koordinator Veranstaltungen
Eintritt: 17.07.1995



BI Martin Wimmer
Zugskommandant III. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Ausbildungsleiter
Eintritt: 19.04.2000



HBm Gerhard Pichler
LZKdt-Stv.

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 02.06.1990



HBm Gerold Marchl
Zugskommandant LZ

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 01.08.1991



Bm Christoph Neureiter
Zugskommandant LZ

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Eintritt: 11.06.1992



OVI Rupert Unterwurzacher
Zugskommandant III. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Schriftführer-Stv.
Öffentlichkeitsarbeit
Eintritt: 16.10.2001



OVI Marlene Unterwurzacher
Bezirkssachbearbeiterin FJ

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Öffentlichkeitsarbeit,
Eintritt: 21.12.2002



Bm Johannes Struber
Zugskommandant II. Zug

Ortsfeuerwehrratsmitglied
Fahrmeister-Stellvertreter
Eintritt: 01.09.2004



Lm Alexander Meisl
Jugendbetreuer

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Hauptverantwortlicher FJ
Eintritt: 23.04.2009



Lm Evelyn Obermüller
Jugendbetreuerin

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Hauptverantwortliche FJ
Eintritt: 18.01.2017



HV Stefan Vötter
Schriftführer

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Sachbearbeiter feuerwehreinsatz.info
Erste Hilfe, Öffentlichkeitsarbeit,
Eintritt: 15.05.2013



OV Bernhard Saringer
Kassier-Stellvertreter

Ortsfeuerwehrratsmitglied beratend
Haussammlung
Eintritt: 14.03.1992



Mitgliederbewegung 2020

Aktive/Nichtaktive Mitglieder

Eintritte:

PFm Thomas Haslauer (LZ)

Austritte:

Fm Felix Leon Doppler

Fm Paul Mündle

Feuerwehrjugend

Eintritte:

JFm Florian Meisl

JFm Leo Schorn

JFm Helene Brandauer

Austritte:

JFm Daniel Malter

JFm Oliver Nemeth



Mitgliederentwicklung:

Mitgliederstand der FF Kuchl:	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Aktive Mitglieder Hauptwache Markt	76	74	72	81	82	80
Nichtaktive Mitglieder Hauptwache Markt:	35	37	33	33	32	29
Zwischensumme Hauptwache:	111	111	105	114	114	109
Aktive Mitglieder Löschzug Jadorf:	50	49	50	52	50	51
Nichtaktive Mitglieder Löschzug Jadorf:	18	18	18	18	18	16
Zwischensumme Löschzug:	68	67	68	70	68	67
Feuerwehrjugendmitglieder:	14	19	20	15	10	11
Gesamtmannschaftsstand FF Kuchl:	193	197	193	199	192	187
Aktive Mitglieder GESAMT:	126	123	122	133	132	131



Ortsfeuerwehrrat Hauptwache Kuchl:

Dgr:	Name:	Funktion:
BR	Rupert Unterwurzacher	AFK 2 Tennengau, Ortsfeuerwehrkommandant, Vorbeugender Brandschutz, S3
HBI	Johann Struber	Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter, Fahrmeister, Gerätewart, S4
HBI	Johann Pfeiffenberger	Ehrenkommandant
OBI	Gerhard Scherfl	Zugskommandant, Elektrobeauftragter, Ausbildung
BI	Rudolf Holztrattner	Zugskommandant, Koordinator Seefest
BI	Markus Neureiter	Zugskommandant, Veranstaltungen
BI	Martin Wimmer	Zugskommandant, Veranstaltungen, Ausbildung
OVI	Rupert Unterwurzacher	Zugskommandant, Bezirks-Sachbearbeiter Tennengau Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, S5
OVI	Marlene Bischof	Bezirks-Sachbearbeiterin Tennengau Feuerwehrjugend
HV	Stefan Vötter	Schriftführer, Sachbearbeiter feuerwehreinsatz.info, Erste Hilfe, Webmaster
Bm	Struber Johannes	Zugskommandant, Fahrmeister-Stv., Flughelfer
Lm	Meisl Alexander	Jugendbetreuer
Lm	Obermüller Evelyn	Jugendbetreuerin
OV	Saringer Bernhard	Kassier, Haussammlung

Chargen Hauptwache Kuchl:

HLm	Eßl Stefan	Gruppenkommandant, Flughelfer
OLm	Scherfl Christian	Gruppenkommandant, Atemschutzwart
OLm	Reindl Christoph	Gruppenkommandant
OLm	Weichenberger Erich	Gruppenkommandant, Flughelfer
Lm	Brandauer Wolfgang	Gruppenkommandant, Bewerbungsgruppe
Lm	Neureiter Stefan	Gruppenkommandant, Funkwart, Jugendhelfer
V	Brandauer Stefan	Gruppenkommandant, Bekleidungswart, Versorgung
Lm	Haunsperger Andreas	Gruppenkommandant, Gerätewart-Stv.
Lm	Russegger Richard	Gruppenkommandant, Atemschutzwart, Flughelfer
Lm	Struber Andreas	Gruppenkommandant

Aktive Mannschaft Hauptwache Kuchl:

HFm	Aigner Pierre	HLm	Scheibner Christian	Brandschutzpläne
Fm	Bauer Stefan	Fm	Schönleitner Christoph	Jugendhelfer
PFm	Brandauer Jonas	Fm	Schorn Andreas	
HBm	Brandauer Markus	OFm	Siller Johannes	
Lm/M	Brandauer Pankraz	OFm	Siller Katharina	
HFm	Dick Dominik	Fm	Springl Thomas	Jugendhelfer
FT-B	Eichinger Gerhard	OFm	Stabauer Florian	
Fm	Eßl Alexander	Lm/M	Steger Sebastian	Fähnrich
OBI	Greck Robert	Fm	Struber Andreas	
Lm	Greck Manfred	Lm/M	Struber Georg	
Fm	Gsenger Lukas	Lm/M	Struber Johann	Fähnrich-Stv.
Fm	Haunsperger Theresa	Fm	Struber Johannes	
HFm	Heilinger Daniela	OBI	Struber Josef	
Fm	Huber Andreas	OFm	Struber Markus	
Fm	Huber Markus	HFm	Struber Rupert	
OFm	Jäger Hanna	Fm	Struber Thomas	
Fm	Kaindl Viktoria	OFm	Tollinger Valentina	
Fm	Kendlbacher Paul	HFm	Treiblmaier Andreas	
Lm	Moser Manfred	PFm	Tönjes Julia	
Lm	Neureiter Johannes	Fm	Volleritsch Jakob	
Fm	Pfister Johannes	HBm	Wallmann Helmut	
Lm	Preiml Michael	Fm	Wehrmann Marco	
OBI	Putz Florian	HFm	Wehrmann Mario	
Fm	Putz Korbinian	HLm	Wessely Rudolf	
HLm	Ramsauer Peter	Fm	Wimmer Felix	
OFm	Ramsl Anna	HFm	Wimmer Michael	
HFm	Ramsl Laurenz	Fm	Wölik Tobias	Jugendhelfer
HFm	Ramsl Simone	HFm	Zimmermann Verena	
OFm	Reindl Martin			

Nichtaktive Mannschaft Hauptwache Kuchl:

OFm	Bernhofer Johann	HFm	Bär Rudolf
HLm	Burgsteiner Peter	Lm/M	De Leeuw Johann
HFm	Brandauer Kaspar	HLm	Dick Johann





Nichtaktive Mannschaft Hauptwache Kuchl:

HFm	Hasenbichler Christian	OFm	Seiwald Franz
OFm	Huber Siegfried	Lm	Struber Josef
HLm	Ketter Walter	OFm	Unterwurzacher Anton
Lm/M	Kohlreiter Hans	HFm	Unterwurzacher Hermann
Lm/M	Neureiter Johann	V	Walkner Christian
HBI	Pfeiffenberger Johann	Lm	Wallinger Herbert
OFm	Ramsl Johann	Lm/M	Wimmer Georg
Lm	Rehrl Johann	Lm/M	Wimmer Georg
OLm	Rehrl Thomas	Lm/M	Wimmer Josef
HFm	Salfner Helmut	HBm	Wimmer Rupert
HFm	Schnöll Rupert	OLm	Ziller Werner
HLm	Schönleitner Christian		

Mitglieder Feuerwehrjugend Hauptwache Kuchl:

JFm	EBl Christina	JFm	Fritz Christian
JFm	Fischer Lukas	JFm	Kramser Niklas
JFm	Kendlbacher Jakob	JFm	Brandauer Helene
JFm	Rautner Stefan	JFm	Meisl Florian
JJFm	Schwaiger Felix	JFm	Schorn Leo
JFm	Wehrmann Manuel		

Ortsfeuerwehrrat Löschzug Jadorf:

Bl	Mayr Christian	Löschzugskommandant
HBm	Gerhard Pichler	Löschzugskommandant-Stellvertreter
HBm	Gerold Marchl	Zugskommandant
OBm	Neureiter Christoph	Zugskommandant

Aktive Mannschaft Löschzug Jadorf:

HFm	Blaickner Matthias	HLm	Rest Thomas	Gruppenkommandant
HFm	Brandauer Georg	OLm	Schmid Gerhard	Gruppenkommandant
Fm	Egger Dominic	OLm	Schmid Josef	Gruppenkommandant
Fm	Egger Stephan	V	Schmid Johann	Kassier
Lm	Eibl Anton	HFm	Schörghofer Christoph	
PFm	Eibl Robin-Florian	HFm	Schörghofer Michael	
OFm	Essl Bernhard	Lm/M	Stocker Horst	
Lm/M	Essl Herbert	OFm	Struber Andreas	
HLm	Essl Stefan	OLm	Struber Johann	
PFm	Haslauer Thomas	OLm	Struber Thomas	Gruppenkommandant
V	Kaindl Johann	Fm	Elias Temel	
Fm	Maier Matthias	HFm	Waldmann Gerhard	
HFm	Marchl Christian	HLm	Wallinger Josef	ATS-Wart-Stv.
OLm	Marchl Manfred	V	Wallinger Michael	Zeugwart
HLm	Marchl Peter	HFm	Wallmann Andreas	
HFm	Mayr Andreas	Lm/M	Wallmann Stefan	
Fm	Mayr Thomas	OFm	Wimmer Florian	
Lm/M	Neureiter Georg	Lm/M	Wimmer Jakob	
HFm	Olschnögger Christoph	BI	Wimmer Rupert	
V	Pichler Georg	Lm	Winkler Christian	Gruppenkommandant
OFm	Ramsauer Jakob	PFm	Quintus Sebastian	
HFm	Ramsauer Josef	Fm	Zanner Robert	
HLm	Rehrl Andreas	V	Ziock Daniel	Schrifführer
HLm	Rehrl Andreas			Gruppenkommandant

Nichtaktive Mannschaft Löschzug Jadorf:

Lm/M	Brandauer Georg	HFm	Neureiter Josef
BI	Brandauer Josef	Lm/M	Pichler Michael
HFm	Kaindl Georg	HFm	Rehrl Andreas
OBm	Kohlreiter Gerhard	HLm	Rest Johann
OFm	Kohlreiter Stefan	OFm	Russegger Johann
HFm	Lasshofer Georg	HBm	Schmid Josef
HLm	Marchl Johann	Lm/M	Schmid Johann
Lm/M	Marchl Peter	Lm	Struber Johann





EINSÄTZE

Mit dem Auftreten der Corona-Pandemie ging das Einsatzgeschehen im gesamten Bundesgebiet schlagartig zurück. Gott sei Dank muss man sagen, denn auch hier stellte die Gefahr einer Ansteckung den Einsatzdienst vor schwierige Aufgaben.

In der schlimmsten Phase wurde die gesamte aktive Mannschaft in zwei Bereitschaftsgruppen aufgeteilt und die Einsatzbereitschaft wöchentlich gewechselt, damit sich wenigstens die Hälfte der Mitglieder im Ernstfall nicht gegenseitig anstecken konnte. Die verschiedenen Fahrzeugbesatzungen hatten den Auftrag, sich nicht gegenseitig zu vermischen, Schutzmaske und Desinfektion sind mittlerweile sowieso zum Standard geworden. Trotz der geringsten Anzahl von Einsätzen seit 2014 waren leider auch - so wie fast jedes Jahr - wieder Todesopfer und Verletzte zu beklagen. Umso erfreulicher ist es, dass durch den raschen und effizienten Einsatz der Kuchler Feuerwehrmitglieder wieder zahlreiche Menschen und Tiere gerettet, sowie größerer Sachschaden verhindert werden konnte.

109 GESAMTEINSÄTZE - 1364 EINSATZSTUNDEN

11 Brandeinsätze - 184 Einsatzstunden

27 Fehlaustrückungen - 253 Einsatzstunden

71 Technische Einsätze - 927 Einsatzstunden





Einsatzentwicklung 2010 - 2020

Anzahl der Gesamteinsätze:



11 Brandeinsätze:

Einsatzorte:

- 2 Flur, Müll, Wald, etc.
- 2 Wohngebäude
- 1 Gewerb-, Industriebetr.
- 1 Landwirtschaftl. Betrieb
- 5 Sonstiges

Einsatzarten:

- 6 Kleinbrände/Sonstige
- 5 Mittelbrände
- 0 Großbrand
- 0 Brandsicherheitswach.

Einsatzstatistik:

- 200 Mannschaftseinsatz
- 184 Einsatzstunden

27 Fehlalarme:

Einsatzarten:

- 1 BMA-Fehlalarm
- 25 Täuschungsalarme
- 1 Einsatz nicht mehr erf.

Einsatzstatistik:

- 313 Mannschaftseinsatz
- 253 Einsatzstunden

109 Einsätze - 2020

Einsatzstatistik der FF Kuchl aus dem Verwaltungsprogramm FDISK

71 Technische Einsätze:

Einsatzarten:

- 8 Öleinsätze
- 1 Suchaktion
- 10 Verkehrsunfälle
- 4 Fahrzeugbergungen
- 8 Sturm/Schnee
- 2 Austritt von Schadsto.
- 4 Retten v. Menschen
- 3 Retten v. Tieren
- 2 Unfall m. Schienenf.
- 8 Türöffnungen
- 21 Sonstige Einsätze

Einsatzstatistik:

- 586 Mannschaftseinsatz
- 927 Einsatzstunden

Insgesamt wurden im Jahr 2020 von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl bei 109 Einsätzen Hilfe geleistet und dafür 1364 Gesamtstunden aufgewendet (Löschzug Jadorf: 33 Einsätze - 179 Gesamtstunden).



AUSBILDUNG

47 Übungen und Schulungen 2020

Löschzug Jadorf:

Übungen und Schulungen:

- 2 Gesamtübungen
- 1 Schulung
- 14 Gruppen- und Zugsübungen

Gesamt: 17 Übungen

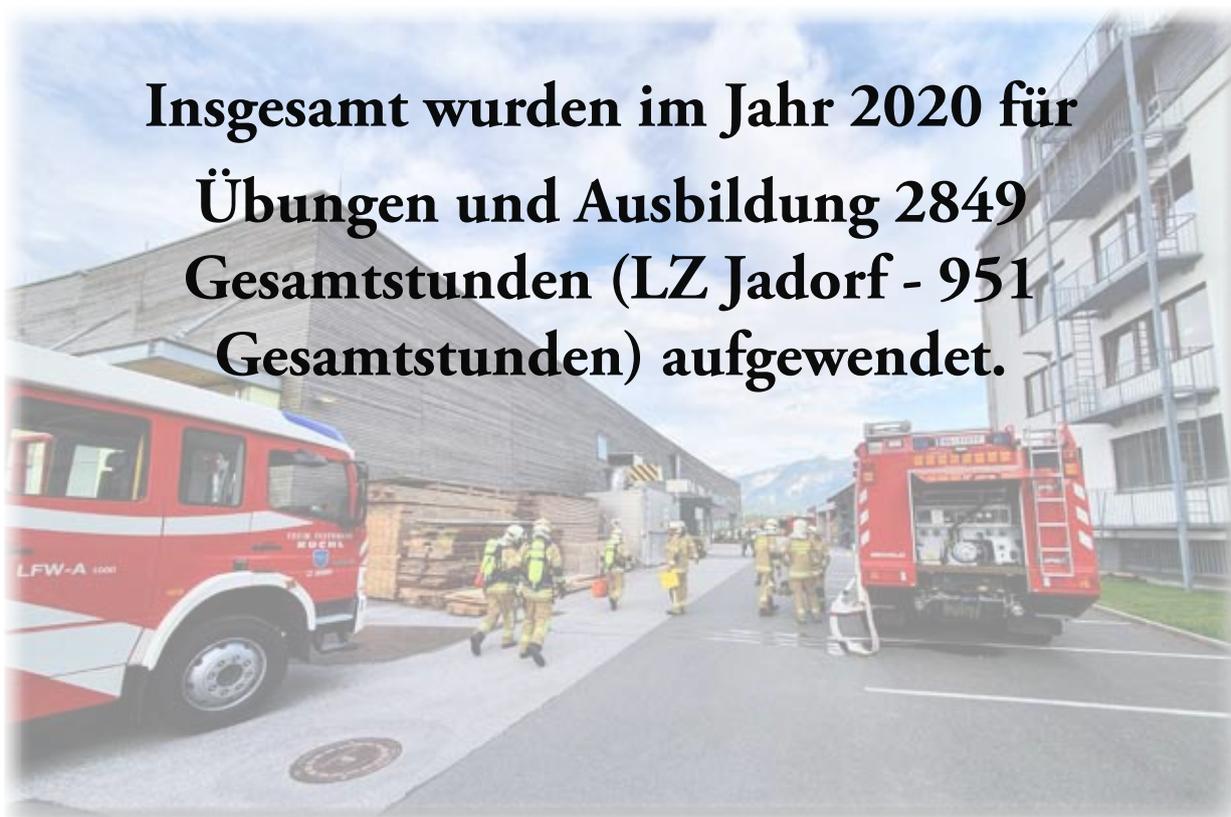
Hauptwache Kuchl:

Übungen und Schulungen:

- 2 Gesamtübungen
- 2 Chargenübungen
- 8 Kraftfahrübungen
- 2 Schulungen
- 16 Gruppen- und Zugsübungen

Gesamt: 30 Übungen

**Insgesamt wurden im Jahr 2020 für
Übungen und Ausbildung 2849
Gesamtstunden (LZ Jadorf - 951
Gesamtstunden) aufgewendet.**



Ausbildung 2020

Wie alles und jeder in diesem Jahr 2020, war auch die Ausbildung bei den einzelnen Feuerwehren und an der Landesfeuerwehrschule sehr stark durch das Corona-Geschehen beeinträchtigt.

Aber so, wie es bei den Einsatzorganisationen üblich ist, reagierten die Verantwortlichen sehr flexibel und machten das Beste aus der angespannten Situation. Es mussten zwar viele Übungen und Schulungen abgesagt werden, aber trotzdem fand man Wege, um sich auch in diesem Jahr entsprechend fortzubilden.

Die vorhandene Struktur und Organisation der Feuerwehren sind die idealen Voraussetzungen, um sich auch auf unvorhersehbare Ereignisse schnellstens und effizient ein zu stellen. Hier funktionieren einfach seit langen bestehende Verbindungen und Kommunikationswege zu anderen Einsatzorganisationen, Behörden, Gemeinde und dem Landesfeuerwehrverband perfekt.

In Zeiten wie diesen zeigt sich wieder einmal, wie wertvoll eine fundierte Ausbildung innerhalb der Feuerwehr ist - nur so konnten die Übungs- und Schulungsausfälle gut verkräftet und alle schwierigen Aufgaben im Einsatzdienst erfolgreich abgearbeitet werden.



Statistikzahlen Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl - 2020 (FDISK)						
Art:	Löschzug Jadorf:			Hauptwache Markt:		
	Anzahl	Mitglieder	Stunden	Anzahl	Mitglieder	Stunden
Übungen:	17	273	799	30	617	1355
Kursteilnahmen:	9	5	152	27	11	459
Bewertertätigkeiten:	0	0	0	1	1	42
Bewerbe:	0	0	0	1	7	42
Zwischensumme:	26	278	951	59	636	1898
2849 GESAMTSTUNDEN AUSBILDUNG						



Kuchler Feuerwehrjugend 2020



Lm Evelyn Obermüller



Lm Alexander Meisl



OVI Marlene Unterwurzacher



OVI Rupert Unterwurzacher



Fm Christoph Schönleitner



Fm Thomas Springl



Fm Tobias Wölik

Als Hauptverantwortliche für die Kuchler Feuerwehrjugend stehen Lm Alexander Meisl und Lm Evelyn Obermüller an der Spitze des Betreuungsteams. Unterstützt werden sie von Fm Thomas Springl, Fm Tobias Wölik, OVI Rupert Unterwurzacher, OVI Marlene Unterwurzacher und Fm Christoph Schönleitner.

So wie in allen anderen Bereichen der Feuerwehr auch, waren die Maßnahmen wegen Corona auch bei der Feuerwehrjugend ausschlaggebend. Aber auch hier ließen sich die Jugendbetreuer einiges einfallen, wie zum Beispiel ein kreativer Malwettbewerb für Kinder und Jugendliche, die noch nicht bei der Feuerwehrjugend sind. Wenn es möglich war, trafen sich die derzeit 11 Mitglieder der Kuchler Feuerwehrjugend mit ihren Betreuern und übten für den Feuerwehrdienst oder besuchten interessante Einrichtungen, wie zum Beispiel einen Hubschrauber-Stützpunkt. Auch der 24-Stunden-Tag konnte erfolgreich im Juli abgehalten werden.

Wir suchen immer wieder Nachwuchs: Interessierte Mädchen oder Jungs werden natürlich jederzeit gerne aufgenommen! Tel.: 0660 476 4191 oder ff-kuchl@lfv-sbg.at.

An Gesamtstunden wurden im Jahr 2020 von den Mitgliedern der Feuerwehrjugend Kuchl insgesamt 667 Stunden aufgewendet.

Tätigkeitsbericht 2020:	Anzahl:	Mitglieder:	Stunden:
Allgemeine Feuerwehrjugendarbeit	2	28	42
Feuerwehrfachliche Ausbildung	21	158	237
Eigene Veranstaltungen	3	29	361
Teilnahme Landeslager	0	0	0
Teilnahme Friedenslicht	1	11	27
GESAMT:	28	667	







FUHRPARK



Kommandofahrzeug - KDOFA,
Funkname: Kommando Kuchl,
VW TDI T5 Caravelle, Bj. 2009,
Besatzung: 1:4 oder 1:7,



Rüstlöschfahrzeug - RLF-A 2000,
Funkname: Rüstlösch Kuchl,
MB Altego 1528 AF Allrad, Bj. 2001,
Besatzung: 1:3,



Löschfahrzeug - LF-A,
Funkname: Pumpe Kuchl,
MB 1224 AF Allrad, Bj. 1998,
Besatzung: 1:3,



Tanklöschfahrzeug - TLFA 3000,
Funkname: Tank Kuchl,
MB 1729 AF, Bj. 2017,
Besatzung: 1:5,



Mannschaftstransportfahrzeug - MTFA
Funkname: Bus Kuchl
Mercedes Vito Allrad, Bj. 2020
Besatzung: 1:7

Unsere Einsatzfahrzeuge werden durch unsere Fahrmeister, die Beauftragten und unsere Kraftfahrer sorgfältig gepflegt und versorgt. 2020 wurde das neue MTFA aus der Mannschaftskasse und mit Unterstützung der Gemeinde Kuchl angekauft.



Versorgungsfahrzeug - VFA,
Funkname: Last Kuchl,
MB Sprinter CDI, Allrad,
Bj. 2014, Besatzung: 1:6,



Kleinlöschfahrzeug - KLF-A,
Funkname: Pumpe 1 Jadorf,
MB Sprinter 518 CDI, Bj. 2010,
Besatzung: 1:3,



Löschfahrzeug Wasser - LFW-A,
Funkname: Pumpe 2 Jadorf
MB 1328 AF Altego, Bj. 2004,
Besatzung: 1:3,



Schlauchanhänger,
Bj. 2000,



Waldbrandanhänger LFV Salzburg
Überörtliches Gerät - Bezirk Tennengau
Standort: FF Kuchl
Bj. 2009



Stromerzeuger 88 kVA
Anhänger
Bj. 2017



AUSRÜSTUNG

Umstellung Atemschutz-Überdruckgeräte

Nach den Vorgaben des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg wurde von den bisherigen Pressluftatemgeräten mit Normaldruck auf die neue Technik mit Überdruck umgestellt, d.h. dass mit den neuen Geräten ein konstanter Überdruck innerhalb der Maske gehalten wird.

Nach erfolgreichem Umbau der Ausrüstung durch die zertifizierten Mitarbeiter des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg wurde den Atemschutzträgern der Kuchler Feuerwehr in einer Schulung die Möglichkeit geboten, sich mit den neuen Geräten vertraut zu machen.

Neue hydraulische Rettungsgeräte für die Feuerwehr Kuchl

Schon lange reifte bei der Kuchler Feuerwehr der Gedanke, bei technischen Einsätzen und Unfällen das vorhandene hydraulische Rettungsset mit einem Zweitgerät zu ergänzen. Man könnte in erster Linie viel gezielter und schneller vorgehen, wäre gegen technische Ausfälle gewappnet und könnte auch größere Anforderungen (mehrere eingeklemmte Personen) erfolgreich meistern. Genug gut ausgebildete Mannschaft ist bei jedem Einsatz in ausreichender Anzahl vorhanden.

Im Zuge der ständigen Weiterentwicklungen von Akkugeräten kam nun dieser Gedanke durch unsere Zugskommandanten wieder auf und so konnte zusammen mit der Marktgemeinde Kuchl (Finanzierung je zur Hälfte durch die Gemeinde und aus der Mannschaftskasse) die erforderlichen Geräte angeschafft und im Tank Kuchl eingebaut werden.

Herzlichen Dank an Robert Niederhofer von Weber-Rescue für die ausführliche Einschulung und Beratung.



Neue Weber-Akkugeräte ...

Austausch Einsatzhelme

Auch Einsatzhelme haben - genau so wie z.B. Motorradhelme - ein Ablaufdatum. Aus diesem Grund mussten die zwanzig Jahre alten Helme für die Hauptwache Kuchl und den Löschzug Jadorf ausgetauscht werden.

Nach eingehender Beratung wurden wieder die Einsatzbewährten Helme der Firma Gallet F1 bei der Fa. Schreueder in Oberösterreich angekauft. Herzlichen Dank an die Gemeindevertretung für unkomplizierte Beschaffungsaktion.



Neue Einsatzhelme Gallet F1 für die gesamte Mannschaft der Hauptwache Kuchl und dem Löschzug Jadorf



STATISTIK



Statistik - Jahresbericht

Die Anzahl der geleisteten Stunden der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl ist im Jahr 2020 durch Corona stark gesunken! Mit wesentlich weniger Einsätzen und Übungen kam aber trotzdem wieder eine sehr beachtliche Stundenleistung zusammen: Aus unserer Sicht, sind in diesem Zusammenhang die Stunden für **Einsätze - Verwaltung (mit allen Feuerwehrtätigkeiten, wie Wartungsarbeiten, vorbeugender Brandschutz, Arbeiten der Sachbearbeiter, usw.) - Feuerwehrjugend - Ausbildung** - relevant und aussagekräftig. Zusätzlich dazu wird auch sehr viel in die so wichtige Kameradschaft investiert. Jeder der 187 Mitglieder leistet seine Arbeit ehrenamtlich und unentgeltlich - einziger Lohn ist die positive Anerkennung in der Bevölkerung - herzlichen Dank dafür.



Statistikzahlen der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl - 2020 (FDISK)

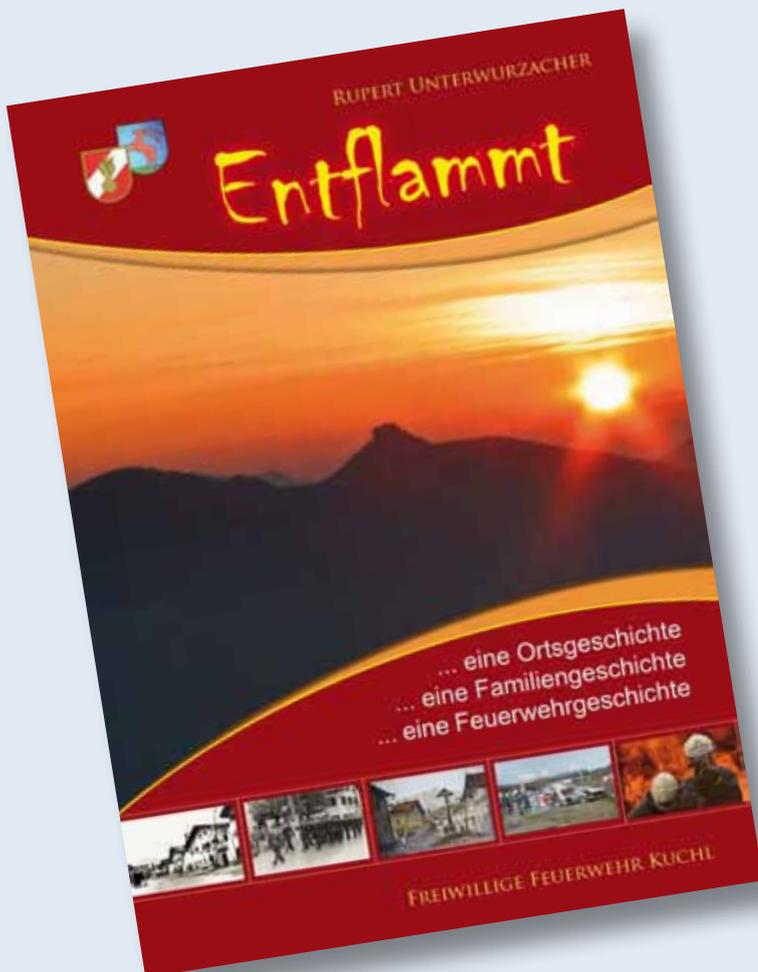
Art:	Anzahl	Mitglieder	Stunden
Brandeinsätze:	11	200	184
Technische Einsätze:	71	586	927
Fehlalarme:	27	313	253
Verwaltungstätigkeiten, Wartungsarbeiten, Brandschutz etc.:	226	537	1283
Feuerwehrjugend:	28	226	667
Ausbildung (Übungen, Lehrgänge, Bewerbe):	85	914	2849
Summe Einsätze/Ausbildung/Verwaltung/Jugend:	448	2776	6163
+ Sonstige Arbeiten und Tätigkeiten (örtliche Feste, Kameradschaft, usw.):	16	230	1583
Summe:	464	3006	7746

Insgesamt wurden im Jahr 2020 von der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl für Einsätze, Ausbildung, Verwaltungstätigkeiten und Feuerwehrjugend - unentgeltliche 6.163 Stunden aufgewendet (davon vom Löschzug Jadorf - 1.689 Stunden).

Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern bedanken !



FORTSETZUNG: FEUERWEHR - TAGEBUCH - ENTFLAMMT - 5. TEIL 2020



Am 04. Mai 2011 wurde das Kuchler Feuerwehrbuch „Entflammt“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Das 424-Seiten starke Werk schildert die Entwicklung der Kuchler Feuerwehr von der Gründung bis heute und zeichnet zusätzlich mit über 1300 Fotos ein anschauliches Bild über eine Feuerwehr im Salzburger Land und über den Ort Kuchl. Einsätze, Naturkatastrophen, tragische Unglücke werden genauso geschildert, wie Geschichten und Erzählungen aus früheren und heutigen Tagen.

An dieser Stelle der Jahresberichte wird dieses Buch in der bekannten Weise als persönliches Tagebuch nun weiter fortgesetzt ...

16. Kapitel: 2011 - 2020

Die Fortsetzung ...



professionelle und effiziente Ausbildung und eine gute Zusammenarbeit zwischen Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf berichten. Bürgermeister Thomas Freylinger und der neugewählte Bezirksfeuerwehrkommandant, Markus Kronreif gingen in ihren Ansprachen auf die Arbeit der FF Kuchl im vergangenen Jahr ein und bedankten sich für den Einsatz zum Wohle der Bevölkerung.

Besonders großen Anklang fand auch dieses Mal wieder der 48-seitige Jahresbericht der FF Kuchl, bei dem BR Rupert Unterwurzacher nun schon seit 20 Jahren in dieser Form für die redaktionelle Leitung, Satz, Grafik und Layout in Eigenregie verantwortlich ist. Den Druck der fertigen Vorlage übernahm wie immer die heimische Druckerei Schönleitner.

Als „*Firefighter of the Year 2019*“ wurde Gruppenkommandant, Bekleidungs- und Versorgungswart V Brandauer Stefan ausgezeichnet. Stefan „*Goinei*“ hat sich nicht nur in diesem Jahr mit sehr viel Fleiß und Eigeninitiative besonders hervor getan, sondern ist ganz einfach ein Feuerwehrkamerad, auf den man sich einfach verlassen kann.



OFK BR Unterwurzacher Rupert gratuliert dem „Firefighter of the Year 2019“ - V Stefan Brandauer zur Auszeichnung



Ehrengäste Bgm. Thomas Freylinger und Vize-Bgm. Gerhard Brandauer mit OFK Rupert Unterwurzacher und OFK-Stv. Johann Struber

2020

18. Jänner 2020 - Mitgliederversammlung

Am Samstag, den 18. Jänner 2020 fand im Gasthof zum Römischen Keller die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl statt. Neben zahlreichen Mitgliedern konnten als Ehrengäste Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Markus Kronreif, Bürgermeister Thomas Freylinger, Vizebürgermeister Gerhard Brandauer und Ehrenfeuerwehrkommandant HBI Johann Pfeiffenberger begrüßt werden..

Ortsfeuerwehrkommandant BR Rupert Unterwurzacher berichtete über ein bewegtes Jahr 2019 mit 160 Einsätzen, 124 Übungen, 48 Lehrgängen und vieles mehr. Insgesamt wurden 2019 rein für Einsätze, Ausbildung, Feuerwehrjugend und Verwaltung von der Frei. Feuerwehr Kuchl die Gesamtanzahl von 10.711 Stunden aufgewendet - davon vom LZ Jadorf 3.249 Stunden.

Zusätzlich wurden für kameradschaftliche, feuerwehrinterne und örtliche Ausrückungen 9463 Stunden aufgewendet.

OFK Unterwurzacher konnte neben den nackten Zahlen über eine ausgezeichnete Kameradschaft, eine

03. Februar 2020 - Bahnunfall

Sirenenalarm - 13:37 Uhr - Schrecklicher Verkehrsunfall PKW gegen Zug am Bahnübergang im Ortsteil Moos in Kuchl ...

Die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl und des Roten Kreuzes erreichten ziemlich zeitgleich den Einsatzort - einem mit Schranken und Signalanlage gesichertem Bahnübergang an der ÖBB-Tauernstrecke. Aus unbekannter Ursache war ein Geländewagen mit deutschem Kennzeichen in den Gleisbereich eingefahren. Trotz Vollbremsung durch den Lokführer, wurde das Fahrzeug vom Zug erfasst und ca. 100 Meter weit mitgeschleift.

Bei der Lageerkundung durch den Einsatzleiter befand sich der Unfalltenker noch im Fahrzeug. Zweifacher Brandschutz und das hydraulische Rettungsgerät wurden in Stellung gebracht. Weitere Sicherungsmaßnahmen folgten. Auch ein Notfallhubschrauber war vor Ort. Der Mann wurde aus dem völlig demolierten PKW geborgen, verstarb aber noch an der Unfallstelle auf Grund seiner schweren Verletzungen. Die Bahn-Reisenden kamen Gott sei Dank nicht zu Schaden.

Für die Aufräumarbeiten wurden durch Einsatzleiter BR Unterwurzacher Rupert - Rüst Golling nachalarmiert. Nachdem die Lok ein paar Meter zurück gefahren war, konnte mit dem Kran das verunfallte Fahrzeug über die Lärmschutzwände gehoben werden. Die Bahnstrecke war in beiden Richtungen ca. 2 Stunden lang gesperrt.



Info - Box

Einsatzdaten - Bahnunfall

Datum: 03.02.2020
 Alarmierungszeit: 13:37 Uhr
 Alarmierungsart: Sirene und Rufempfänger
 Einsatzende: 16:05 Uhr
 Einsatzdauer: 02:38 Stunden
 Einsatzleiter:
 BR Rupert Unterwurzacher

Hauptwache Kuchl - 25 Mitglieder:
 Kommando Kuchl
 Rüstlösch Kuchl
 Tank Kuchl
 Last Kuchl

Löschzug Jadorf - 11 Mitglieder:
 Pumpe 1 Jadorf
 Pumpe 2 Jadorf

Weitere Kräfte:
 Rotes Kreuz (3 Fahrzeuge)
 Notfallhubschrauber
 Polizei (3 Fahrzeuge)
 Einsatzleitung ÖBB
 FF Golling (3 Fahrzeuge)
 Beerdigungsinstitut



07. Februar 2020 - AFK-Übergabe

Am 7. Februar 2020 übergab der neu gewählte Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Markus Kronreif aus Abtenau an seinem - ebenfalls neu gewählten Nachfolger - BR Rupert Unterwurzacher aus Kuchl.

In einem sehr würdevollen Rahmen konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden: LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl, Landesfeuerwehrkommandant LBD Günter Trinker, Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Helmut Fürst, LFK-Stv. LBD-Stv. Robert Lottermoser, BFK Flachgau OBR Johannes Neuhöfer, BFK-Stv. Tennengau BR Gerald Ribitsch, AFK 1 Pongau BR Christian Lackner, AFK 2 Flachgau BR Julian Slavicek, KAT-Ref. BH Hallein Philipp Kogler, Bürgermeister bzw. Stv. aus Scheffau, Kuchl und Abtenau, E-LFK Brandauer Anton, E-BFK Schinnerl Anton, E-BFK Brandauer Niki, E-AFK Wintersteller Josef, E-AFK Bachler Albin, Vertreter von RK und aus der Wirtschaft, alle Feuerwehren und Löschzüge aus dem Abschnitt 2 Tennengau, benachbarte Feuerwehren und ein Bläserquintett der TMK Abtenau.

Der Tennengauer Bürgermeister-Sprecher Friedl Strubreiter aus Scheffau bedankte sich beim scheidenden AFK 2 Tennengau OBR Markus Kronreif für seine gut 7-jährige Arbeit und wünschte dem neuen AFK 2 - BR Rupert Unterwurzacher ein gutes Gelingen und bot die Zusammenarbeit aller Bürgermeister aus dem Abschnitt an.

Hofrat Mag. Helmut Fürst lobte ebenfalls die Arbeit und perfekte Organisation der Tennengauer Feuerwehren. Man kann sich auf die Einsatzorganisationen im Bezirks zu hundert Prozent verlassen und das ist nicht hoch genug einzuschätzen.

Der neue Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Markus Kronreif blickte auf seine Amtszeit als AFK zurück und lobte das gemeinsame WIR im Abschnitt. Anschließend übergab er und Landesfeuerwehrkommandant LBD Günter Trinker das Ernennungsdekret und den Einsatzhelm an den neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten.



Wechsel an der Spitze der Feuerwehren im Abschnitt 2 - Tennengau:
v.l.n.r. BR Rupert Unterwurzacher (AFK 2), LBD Trinker Günter (LFK) und OBR Kronreif Markus (BFK) - 07.02.2020



Nach einer kurzen Vorstellung von BR Unterwurzacher freute sich LBD Günter Trinker auf die zukünftige Zusammenarbeit mit zwei seiner engen Freunde als BFK und AFK. Der Landesfeuerwehrkommandant fand auch sehr persönliche Worte - bedankte sich beim scheidenden AFK und wünschte BR Rupert Unterwurzacher alles Gute für seine neue Funktion.

Auch Landeshauptmann-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl ging in seiner Ansprache auf das gute Verhältnis zwischen

Feuerwehr und den verantwortlichen Politiker ein. Er freute sich über das gute, ja freundschaftliche Klima im Tennengau und wünschte dem neuen BFK und dem neuen AFK eine gute Hand bei ihrer Arbeit.

Zum Abschluss bedankte sich AFK 2 - BR Rupert Unterwurzacher bei den zahlreichen Besuchern und wünschte in seinen Namen und im Namen von OBR Markus Kronreif noch ein paar gemütliche Stunden im Kreise der Feuerwehr-Kameradschaft.

14. Februar 2020 - 70er HBI Pfeiffenberger Johann

Unser Ehren-Ortsfeuerwehrkommandant HBI Pfeiffenberger Johann feierte seinen 70. Geburtstag. Anlass genug, um in einer kleinen Feier unserem Jubilar das Ehrengeschenk der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl für besondere Verdienste zu überreichen.

Weiters wurde Hans ein Golf-Reise-gutschein für zwei Personen überreicht. HBI Pfeiffenberger Hans bedankte sich sehr für das Geschenk und hielt einen kurzen und interessanten Rückblick. Speziell das Jahr 1984, in dem Hans als Ortsfeuerwehrkommandant gewählt wurde, wurde genauer betrachtet und die Vergangenheit bot eine gute Gelegenheit, um alte Geschichten und Erlebnisse zu erzählen.

Noch einmal alles Gute und Gesundheit unserem Jubilar - EOFK HBI Pfeiffenberger Johann.



EOFK HBI Pfeiffenberger Johann feiert seinen 70er und erhält durch OFK BR Rupert Unterwurzacher das Ehrengeschenk der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl



Küchenbrand - Einfamilienhaus
15.02.2020



Verkehrsunfall - Bachbauernkreuzung
15.02.2020

15. Februar 2020 - Küchenbrand und Unfall

Während sich ein Teil der Feuerwehrmitglieder und ihre Partner beim traditionellen Schitag der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl in St. Johann tummelten, mussten die Daheimgebliebenen zwei Einsätze bewältigen:

Um 11:47 Uhr wurde die FF Kuchl (Hauptwache und Löschzug Jadorf) zu einem Küchenbrand im Ortsteil Georgenberg mit der Meldung „*Menschen in Gefahr*“ alarmiert.

In der Küche eines Einfamilienhauses im Ortsteil Georgenberg war durch eine Fettexplosion ein Brand ausgebrochen. Die Hausfrau versuchte noch selber den Brand zu löschen - erfolglos. Sie musste anschließend mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus Salzburg eingeliefert werden.

Der Brand war dann unter Umluft unabhängigem Atemschutz von den Einsatzkräften der FF Kuchl und LZ Jadorf rasch gelöscht. Es folgten umfangreiche Belüftungsmaßnahmen, da beim

Eintreffen der Feuerwehr alle Türen im Haus geöffnet waren.

Nach den Aufräumarbeiten konnten die Einsatzkräfte nach gut einer Stunde wieder einrücken.

Die zweite Alarmierung erfolgte am Nachmittag: Aufräumarbeiten nach einem Verkehrsunfall auf der B 159 - Kreuzung St. Kolomaner Landesstraße.

Ein PKW-Fahrer übersah die Vorfahrt an der Kreuzung und kollidierte mit einem zweiten Fahrzeug. Zwei Personen wurden verletzt ins Krankenhaus nach Salzburg gebracht. Durch den starken Reiseverkehr auf der Tauernautobahn kam es auch auf der Bundesstraße zu einem kilometerlangen Stau zwischen Kuchl und Golling. Dies behinderte etwas die Zufahrt durch die Einsatzkräfte. Die Feuerwehr Kuchl richtete eine umfangreiche Umleitung ein, richtete einen Brandschutz ein und übernahm die Aufräumarbeiten.

Nach ca. einer Stunde konnte wieder in die Feuerwehrhäuser eingerückt werden.

29. Februar 2020 - Mitgliederversammlung LZ Jadorf

Nach der Eröffnung und dem Gedenken der im Jahr 2019 verstorbenen Kameraden freute sich Löschzugskommandant BI Christian Mayr folgende Ehrengäste begrüßen zu dürfen: Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger, BR Rupert Unterwurzacher, Vizebürgermeister Ing. Mag. (FH) Gerhard Brandauer und HBI Johann Pfeiffenberger.

Im Anschluss ließ der Löschzugskommandant auf beeindruckende Weise das vergangene Jahr Revue passieren.

Im Jahr 2019 waren die Mitglieder des Löschzugs insgesamt 8.496 Stunden für das Feuerwehrwesen tätig, davon wurden über 420 Stunden für Einsätze und 1.475 Stunden für Ausbildung aufgewandt. Die Einsätze teilten sich dabei in 8 Brand- und 26 Technische Einsätze auf. Diese Zahlen zeigen, dass die Feuerwehr heutzutage nicht nur zum „Feuerlöschen“ gerufen wird.

Über die Zahlen im Detail berichtete V Daniel Ziock und zeigte dabei auch die Mitgliederbewegung der letzten Jahre. Aktuell zählt der Löschzug Jadorf 50 aktive und 18 nichtaktive Mitglieder in seinen Reihen. Das ergibt, zusammen mit den Kameraden der Hauptwache und der Feuerwehrjugend, einen Gesamtmannschaftsstand von 192 Mitgliedern - auf die die Kuchler Bevölkerung zählen kann.



Mitgliederversammlung - LZ Jadorf
29.02.2020



07. März 2020 - Brandeinsatz Garnei

Am Samstag, 07. März 2020 um 23:24 Uhr wurde die Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf zu einem Brandeinsatz alarmiert. Die Einsatzmeldung lautete: Brand - Zimmer, Küche, Garnei

Nach kurzer Ausrückezeit konnte Einsatzleiter HBI Struber Johann bei der Anfahrt erkennen, dass es sich um den Vollbrand eines Bushäuschen handelte. Mit zwei HD-Rohren und unter schwerem Atemschutz konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden. Während des Einsatzes war die B 159 auf Grund der starken Rauchentwicklung für den Verkehr teilweise gesperrt.

Nach Kontrolle mit der Wärmebildkamera und den Nachlöscharbeiten Stunden konnten die Einsatzkräfte nach eineinhalb Stunden in die Feuerwehrhäuser Kuchl und Jadorf wieder einrücken.

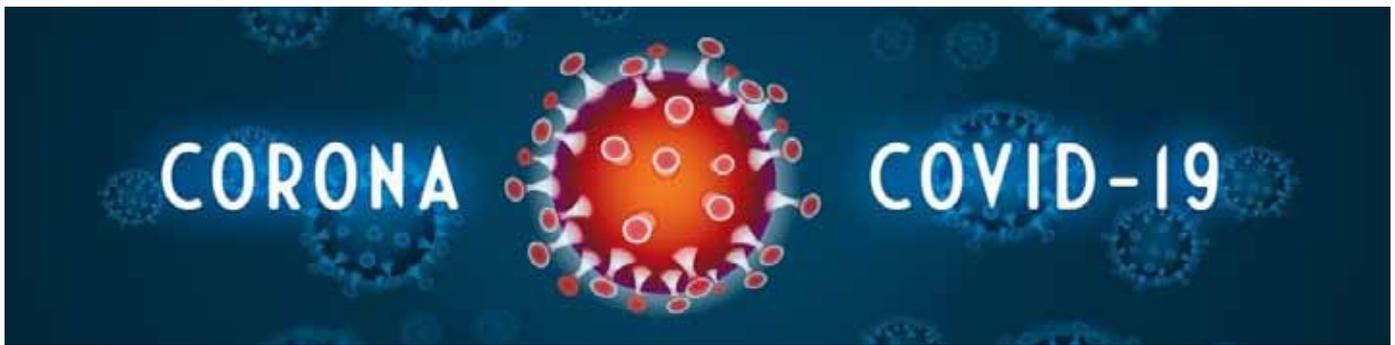
01. Quartal 2020 - Ausbildung

Das Ausbildungswesen im 1. Quartal 2020 nahm seinen normalen Verlauf: Winterschulungen (OFK-Infoabend, Erste-Hilfe-Ausbildung, Atemschutz) Chargen- und Maschinistenübungen ...

Weiters wurde der Ausbildungsplan von den Zugskommandanten für das gesamte Jahr 2020 ausgearbeitet und festgelegt.



Winterschulung - Erste Hilfe
05.02.2020



Und dann kam Corona ...

Ende 2019 trat ein neuer Virus - der später SARS-CoV-2 benannt wurde - aus der Familie der Coronaviren in China auf. Die COVID-19-Pandemie breitet sich seit Dezember 2019 von der chinesischen Metropole Wuhan ausgehend aus. Im Januar 2020 entwickelte sich die Krankheit zur Epidemie in China und am 11. März 2020 erklärte die WHO die bisherige Epidemie offiziell zu einer weltweiten Pandemie.

Am 25. Februar 2020 wurden die ersten beiden Virusinfektionen in Österreich registriert. SARS-CoV-2 wird von Mensch zu Mensch übertragen und kann tödlich enden. Als wirksame Schutzmaßnahmen gelten das Tragen von Masken (Mund-Nasen-Schutz), räumliche Distanz zu anderen Menschen und Hygiene (Händewaschen etc.). Ab dem 16. März 2020 wurde in Österreich als Maßnahme der Pandemiebekämpfung ein bundesweiter Lockdown (Geschäfts- und Restaurantschließungen, Schul- und Universitätsschließungen, Reiseeinschränkungen, Absage von Veranstaltungen, usw. ...) verfügt ...

16. März 2020 - Corona-Lockdown ...

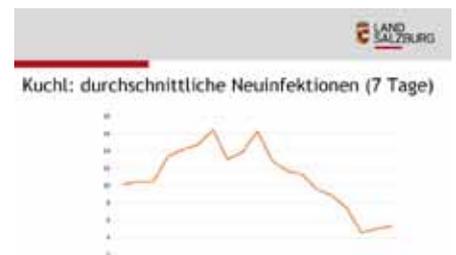
Corona, Covid-19, SARS-CoV-2 – niemand von uns hat wohl gedacht, dass dieser kleine kronenförmige Erreger einmal so unser berufliches und privates Leben beeinflussen würde und natürlich war auch der Feuerwehrdienst davon unmittelbar betroffen:

Erstes Ziel war natürlich die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft. Die 130 aktiven Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Kuchl (Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf) in zwei Bereitschaftsgruppen eingeteilt, die getrennt voneinander den Einsatzdienst abarbeiten. Der Vorteil darin liegt in der Tatsache, dass bei einer möglichen Ansteckung, nicht gleich die gesamte Mannschaft in häusliche Quarantäne müsste. Eventueller Nachteil könnte sein, dass man eben nur eine begrenzte Anzahl von Mitgliedern im Einsatzfall zur Verfügung hat.

Durch den Lockdown waren aber sowieso viele Feuerwehrmitglieder, die in „normalen Zeiten“ außerhalb von Kuchl ihren Job haben, im Ort gebunden und eine Nachalarmierung weiterer Einsatzkräfte war in dringenden Fällen ebenfalls jederzeit gegeben. Ansonsten wurden die vom Salzburger Landesfeuerwehrverband ausgegebenen Empfehlungen, wie z.B. Abstand halten – Mund- und Nasenschutz – nur die absolut notwendigen Einsatzkräfte in den Fahrzeugen und bei den Einsätzen – keine Vermischung – Desinfektion – usw. selbstverständlich eingehalten.

Sämtliche Übungen, persönliche Besprechungen und Veranstaltungen wurden vorerst abgesagt, bzw. verschoben. Die Kommunikation auf Landes-, Bezirks- und Ortsebene wurde per Telefon, Email aber auch online über Videokonferenzen (quasi Homeoffice) durchgeführt.

Einsätze gingen Gott sei Dank in dieser Zeit - vermutlich durch das drastisch heruntergefahrenes Alltagsleben - landesweit extrem zurück. Kam es mal doch zu einem Einsatz, wurden diese natürlich unter Einhaltung aller Maßnahmen durchgeführt ...



**29. März 2020 -
Kreative Feuerwehrjugend**

Die gemeinsamen Übungen und Veranstaltungen fehlen uns allen! Nicht nur der aktiven Mannschaft - auch der Feuerwehrjugend geht es natürlich auch nicht anders ...

Die Kreativität unserer Jugendbetreuer und Jugendlichen kennt aber fast keine Grenzen. Mit den Jugendlichen wird laufend Kontakt über WhatsApp und Online gehalten und auch für Kinder, die nicht bei der Feuerwehr sind, aber sich auch zu Hause aufhalten müssen, haben sich die Jugendbetreuer etwas ausgedacht:

Über Facebook und sonstige Kanäle wurde folgendes verlautbart:

Um euch in diesen außerordentlichen schulfreien Tagen einen Zeitvertreib zu bieten, veranstalten wir für euch einen Kreativwettbewerb. Zeichnet ein Bild oder erstellt eine Collage, Video, ... für uns zum Thema Feuerwehr.

Zu gewinnen gibt es in jeder Wertungsklasse tolle Feuerwehrspiele (Lego, Spielzeug, Bücher, Puzzle, ...)

Die Preise werden dann im Mai überreicht. Einfach ein Foto von eurem Kunstwerk mit Namen, Klasse und Schule an ff-kuchl@lfv-sbg.at schicken. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendliche aus Kuchl.

Die Aktion fand großen Anklang, die ausgezeichneten Kinder freuten sich gewaltig über die Super-Preise und so wurde auch wieder ein bisschen „Werbung“ für unsere Feuerwehrjugend gemacht ...



Auf Grund von Corona musste leider auch, die für den 05. Mai 2020 geplante Florianifeier, abgesagt werden - Beförderungen und Auszeichnungen - 2020:

Neuaufnahme Feuerwehrjugend:
JFm Fritz Christian
JFm Kramser Niklas

Angelobung und Beförderung zum Feuerwehrmann:
PFm Struber Johannes
PFm Egger Stephan (LZ)
PFm Maier Matthias (LZ)

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann:
Fm Struber Markus

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:
OFm Wehrmann Mario

Beförderung zum Oberlöschmeister:
Lm Schmid Josef (LZ)
Lm Struber Thomas (LZ)

Beförderung zum Hauptlöschmeister:
OLm Eßl Stefan

Beförderung zum Verwalter:
Lm Schmid Johann (LZ)

Beförderung zum Oberbrandmeister:
Bm Neureiter Christoph (LZ)

**Beförderung zum Oberverwaltungsinspektor
Bezirkssachbearbeiter Tennengau - Verwaltung:**
Bm Unterwurzacher Rupert

**Beförderung zum Brandrat
Abschnittsfeuerwehrkommandant 2 Tennengau:**
ABI Unterwurzacher Rupert

Ehrenzeichen für 25-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit:
BI Neureiter Markus
Lm Neureiter Johannes

Ehrenzeichen für 40-jährige eifrige und ersprießliche Tätigkeit:
HLm Wessely Rudolf

Verdienstmedaille - LfV Salzburg:
HV Vötter Stefan

Verdienstzeichen 3. Stufe - LfV Salzburg:
OLm Reindl Christoph

13. Mai 2020 - Erste Übung in der Coronazeit

Die positive Entwicklung der Coronazahlen ermöglicht nun auch wieder eingeschränkte Feuerwehrrübungen - natürlich unter Einhaltung der notwendigen Regeln, wie Abstand halten, Hygienemaßnahmen, MNS in geschlossenen Räumen usw. ...

Bei der ersten Station in Gruppenstärke wurden diese Regeln für die Ausbildung und für den Einsatzdienst den Mitgliedern erörtert. Für den Einsatzdienst wurde festgelegt, dass neben dem notwendigen Abstand bei jedem Einsatz MNS-Masken getragen werden. Die Fahrzeuge werden nur mit dem unbedingt notwendigen Personal besetzt und die Fahrzeugbesetzungen sollen nicht durchgemischt werden. Weiters wurden die Hygienemaßnahmen nach einem Einsatz besprochen.

Die neue FOX-Tragkraftspritze - finanziert durch die Mannschaftskasse der Freiw. Feuerwehr Kuchl - stand im Mittelpunkt der zweiten Station.

In der dritten Station wurde wieder einmal die notwendige Fahrzeugdurchsicht durchgeführt und das Anziehen von Atemschutzgeräten in den Fahrzeugen besprochen.



Erste Übung nach der 1. Coronawelle ...
13.05.2020

27. Juni 2020 - Schwerer Verkehrsunfall Garnei

Es ist wirklich so: Nach dem Beginn des 1. Corona-Lockdowns am 16. März 2020 ging das Einsatzgeschehen rapide zurück. Teilweise Tage- sogar wochenlang gar kein Einsatz und dann Gott sei Dank nur ein paar Kleineinsätze, wie umgefallene Bäume, Türöffnungen usw.

Am 27. Juni 2020 jedoch, wurden wir um 19:41 Uhr mittels Sirenenalarm zu einem schweren Verkehrsunfall mit Fahrzeugüberschlag und eingeklemmter Person gerufen.

Im Ortsteil Garnei, auf der B 159 in Fahrtrichtung Hallein, ca. 100 Meter nach der Autobahnabfahrt - war ein PKW aus ungeklärter Ursache ins Schleudern geraten und wurde durch einen Baumstamm unsanft gestoppt.

Während der verletzte Fahrzeuglenker aus dem Fahrzeug geholt wurde, war

die verletzte Beifahrerin im stark demolierten Fahrzeug schwer eingeklemmt. Die Mitglieder der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf errichteten einen Brandschutz, sicherten die Unfallstelle ab, regelten den Verkehr und schirmten die Einsatzarbeiten ab.

Nach der Erstversorgung durch den Notarzt konnten die Einsatzkräfte der FF Kuchl die Patientin aus dem Fahrzeug mit dem hydraulischen Rettungssatz retten und dem Roten Kreuz übergeben. Mittels Notfallhubschrauber erfolgte der Abtransport in das Krankenhaus. Am Fahrzeug entstand Totalschaden.





08. Juli 2020 - Neues Mannschaftstransportfahrzeug-A

Das neue Einsatzfahrzeug der Freiw. Feuerwehr Kuchl - ein Mannschaftstransportfahrzeug - wurde in den Dienst gestellt. Das MTF (Funkrufname: Bus Kuchl) wurde aus Mitteln der Mannschaftskasse der FF Kuchl angekauft - einen ganz herzlichen Dank an alle Besucher des Kuchler Seefestes und an die vielen Spender bei den Haus-sammlungen der vergangenen Jahre!

Ebenso einen ganz herzlichen Dank an Bürgermeister Dr. Thomas Freylinger, Vizebürgermeister Gerhard Brandauer und die Damen und Herren der Kuchler Gemeindevertretung für den Zuschuss in der Höhe von € 15.000,--.

Die Planung und Ausarbeitung des Fahrzeugkonzeptes oblag dem Ortsfeuerwehrrat der Hauptwache Kuchl. Uns war es wichtig, die heimische Wirtschaft zu stärken - darum wurde das Fahrzeug, ein Mercedes Vito Allrad, mit Automatikgetriebe, bei der Kuchler Firma Steindl-May angekauft und von der Oberalmer Firma BKP-Brandschutz aufgebaut. Herzlichen Dank allen Beteiligten für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Im Fahrzeug finden 9 Feuerwehrmitglieder Platz. Es soll künftig die Arbeit der Feuerwehrjugend und der Kuchler Flughelfer unterstützen und im Einsatz- und Ausbildungsdienst der Personenbeförderung dienen.

08. Juli 2020 - Tierrettung - Katze

Drei aufgeweckte Burschen im Volksschulalter hatten sich heute aus ihrer Wohnung aus- und die kleine Katze namens Cleo leider eingesperrt. Nach telefonischer Rücksprache mit ihrer Mutter machte sich das Trio auf den Weg zum Ortsfeuerwehrkommandanten und berichteten ihm von ihrem Missgeschick.

Den Dreien konnte mit einer Türöffnung rasch geholfen, die Katze Cleo gerettet und den Kindern übergeben werden ...

INFO - Fahrzeuge: Mannschaftstransportfahrzeug-Allrad Mercedes Vito Tourer



Erstzulassung - 08.07.2020

Fahrgestell - Mercedes Benz Vito Tourer Pro Allrad 116 CDI Automatik
120 kW - 163 PS

Besatzung - 1 : 8

Fahrgestell - Fa. Steindl-Mayr/Kuchl

Aufbau - Fa. BKP Brandschutz/Oberalm

Gesamtwert - € 72.950,--

Funkrufname: BUS Kuchl

Finanzierung: Aus Mitteln der Mannschaftskasse der Hauptwache Kuchl und einem Zuschuss durch die Markt-gemeinde Kuchl in der Höhe von € 15.000,--

Ausstattung: Allrad, verlängerter Radstand, Automatikgetriebe, Freisprecheinrichtung, 2 Din-Autoradio-CD mit Navi, Phönix-LED-Blaulichtbalken, Tempomat, Rückfahrkamera, Durchsageanlage mit Aufschaltung Radio oder Funk, Blitzleuchten im Kühlergrill und seitlich, Klima, 2. Schiebtür, LED-Intelligent Light System, Wegfahrsperr, Bergassistent, u.v.m.;

Ausrüstung: Feuerlöscher, Funkgerät, Erste-Hilfe-Koffer, Anhaltestab, usw.;



AUSBILDUNG 2020

Die Ausbildung im Jahr 2020 gestaltete sich auf Grund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie - schwierig. Im Lockdown war überhaupt kein Übungsbetrieb möglich, danach folgte eine stufenweise Öffnung, zuerst in Gruppen- und danach in Zugsstärke. Natürlich nur im Freien und unter Einhaltung aller notwendigen und vorgeschriebenen Maßnahmen.

Hier bewährte sich die fundierte Ausbildung der vergangenen Jahre und so konnte der Ausfall von Übungen weitgehend kompensiert werden. Im Sommer war dann durch die verbesserten Coronazahlen wieder ein halbwegs normaler Übungsbetrieb möglich, der sowohl beim Löschzug Jadorf sowie bei der Hauptwache Kuchl fleißig genützt wurde. Die sonst übliche Sommerpause wurde einheitlich gestrichen und dies fand bei der gesamten Mannschaft großen Anklang, so dass auch eine rege Übungsbeteiligung zu verzeichnen war.

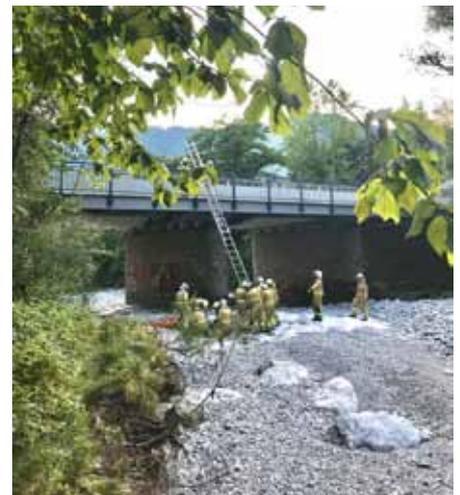
Im Herbst erhöhten sich leider die Fallzahlen wieder dramatisch, dies hatte zur Folge, dass Kuchl überraschend und von einem Tag auf den anderen, in eine 14-tägige Quarantäne musste und anschließend der nächste Lockdown bundesweit verordnet wurde.

Obwohl es auch innerhalb der Feuerwehr unterschiedliche Meinungen über Vorgehensweise und Notwendigkeit von Maßnahmen gibt und geben soll, wurden die Maßnahmen gemeinsam getragen und ausgeführt. Die Geamtdisziplin unserer Mitglieder und die gute Zusammenarbeit der verantwortlichen Zugskommandanten der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf ist besonders positiv heraus zu streichen.

Der Wegfall aller gesellschaftlichen Aktivitäten rund um die Feuerwehr schmerzt aber dann doch einigermaßen. Sämtliche Veranstaltungen fielen genauso flach, wie die Pflege von Traditionen und die Gemeinschaft. Kameradschaft und Freundschaft sind nicht zuletzt eine starke Triebfeder für die Mitgliedschaft in einer Feuerwehr ...



Ausbildung - Löschzug Jadorf
2020





Ausbildung - Hauptwache Kuchl
2020



08. Juli 2020 - Tierrettung - Husky

Kurz vor Ende der wöchentlichen Mittwochübung im Feuerwehrhaus Kuchl wurde durch die LAWZ Salzburg Rufempfängeralarm ausgelöst: Tierrettung - Hund droht zu ertrinken ...

Innerhalb kürzester Zeit führen die Einsatzkräfte der Hauptwache Kuchl und vom Löschzug Jadorf zur Einsatzadresse im Markt, in der Nähe der neuen Mittelschule.

Beim Eintreffen stellte sich dem Einsatzleiter folgende Lage: Ein Husky war in einem privaten Swimming-Pool ins Wasser gefallen und lehnte ziemlich erschöpft am Poolrand. Heraußen stand daneben ein weiterer Husky und zeigte deutliche Anzeichen einer Schutzaggression. Er bellte die Einsatzkräfte scharf an, fletschte die Zähne und wollte damit seinen Leidens- und Rudelgenossen schützen.

In Absprache mit der bereits anwesenden Polizei wurde die - der Feuerwehr bekannte - Besitzerfamilie benachrichtigt und zur Einsatzstelle geholt. In der Zwischenzeit wurden die Einsatzstelle abgesichert und die Einsatzkräfte zogen sich aus Selbstschutzgründen zurück, um die Hunde zu beruhigen. OFK und OFK-Stv. versuchten aus sicherer Entfernung, beruhigend auf die Hunde einzuwirken.

Nach dem Eintreffen der Besitzer, konnte den Hunden die Leine angelegt und relativ leicht aus dem Schwimmbecken gerettet werden.



www.ff-kuchl.at

Tierrettung - Husky
08.07.2020



FLORIANIFEIER 2020
- wegen Corona abgesagt !



JADORFERFEST 2020
- wegen Corona abgesagt !



SEEFEST 2020
- wegen Corona abgesagt !

HOCHZEIT(EN) 2020

Es wären wohl - so wie in den vergangenen Jahren auch - mehrere Hochzeiten auch für das Jahr 2020 geplant gewesen, aber auch hier machte das Coronavirus leider vielen einen Strich durch die Rechnung. Nur Marlene hatte großes Glück und ein gutes Zeitfenster für ihre Hochzeit erwischte ...

08. August 2020 - Hochzeit Marlene und Thomas Bischof

Die Sachbearbeiterin für die Feuerwehrjugend im Tennengau - OVI Marlene Unterwurzacher und Mitglied der Freiw. Feuerwehr Kuchl heiratete bei

herrlichem Wetter ihren Thomas in der Pfarrkirche Kuchl.

Pfarrer Mag. Gerhard Mühlthaler eröffnete seine erste Hochzeit im Corona-jahr mit den Worten: Einer für Alle und Alle für Einen und dies war natürlich auch das Motto nach der hl. Messe ...

Das frischvermählte Brautpaar Marlene und Thomas Bischof wurde von der Feuerwehrjugend Kuchl mit einem Schlauchbogen empfangen.

Anschließend fuhr mit viel Trari Tra-ra die Kuchler Feuerwehr auf und prüfte das Brautpaar mit einer gelungenen Variante von „Herzblatt“ mit Bernhard Saringer als Rudi Carell und Evelyn Obermüller als rotgekleidete „Susi“.

Die ausgeschiedenen Kandidaten - alle mit nacktem Oberkörper und „Bodybuildermaßen“ - wurden im wahrsten Sinne des Wortes „weggespritzt ...“.

Gott sei Dank entschied die junge Braut beim finalen Durchgang so, dass der Bräutigam zu seiner Rettung den obligaten Hochzeitsvertrag der FF Kuchl unterschreiben musste und so ein problemloser Übungs- und Einsatzbesuch der Braut auch in Zukunft sichergestellt ist. Weiters wurde durch diesen Vertrag - falls notwendig - eine liebevolle Pflege der Braut und eine entsprechende Einladung zur Jause - vereinbart.

Der Ortsfeuerwehrrat war durch OFK-Stv. HBI Struber Johann, die ZKdt. BI Holztrattner Rudolf und BI Wimmer Martin und natürlich auch durch den Brautvater BR Rupert Unterwurzacher sowie OVI Rupert Unterwurzacher jun. vertreten.

Am Abend überbrachten Freunde und Bekannte, darunter Landesfeuerwehrkommandant LBD Trinker Günter, BFR Manfred Eibl, Landesjugendreferent ABI Albert Brandstätter, die Mitglieder der Arbeitsgruppe der Salzburger Feuerwehrjugend, die Kuchler Feuerwehrkameraden (natürlich fast alle mit Partner ...) und viele andere mehr ihre Glückwünsche.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, Mitwirkenden und selbstverständlich auch an alle Feuerwehrmitglieder für die zahlreichen guten Glückwünsche und Geschenke!



10. September 2020 - Verkehrsunfall - Kellau

Zu einem Verkehrsunfall kam es auf der B 159 bei der Kreuzung Brennhoflehen. Aus ungeklärter Ursache missachtete ein älterer Fahrzeuglenker die Vorfahrt und kollidierte mit einem zweiten PKW. Nach dem Crash wurden die beiden Fahrzeuglenker - die Gott sei Dank nicht eingeklemmt waren - vom Roten Kreuz ins Krankenhaus gebracht. ...

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl bauten einen Brandschutz auf, führten Aufräumarbeiten durch und banden ausgetretene Flüssigkeiten. Zusätzlich wurde die Verkehrsregelung durch die Einsatzkräfte durchgeführt.



Verkehrsunfall mit zwei PKW
10.09.2020



14. September 2020 - Verkehrsunfall ohne Beteiligte

Zu einem eher ungewöhnlichen Verkehrsunfall wurde die Freiwillige Feuerwehr Kuchl an diesem Montag kurz nach Mitternacht gerufen ...

Beim Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl fand man zwar ein stark beschädigtes Fahrzeug auf der Untermarkt-Kreuzung mit einer Straßenlaterne im Motorraum - aber keinen Fahrzeuglenker vor.

Bei der Lageerkundung erzählten aufmerksame Passanten, dass sich der Fahrzeuglenker unverletzt und wortlos vom Unfallort entfernt hatte ...

Die Einsatzkräfte der FF Kuchl sicherten die Unfallstelle ab, bauten einen Brandschutz auf, sorgten sich um ausgetretene Flüssigkeiten und räumten die Unfallstelle auf. Der total beschädigte PKW wurde auf einem Parkplatz abgestellt. In Absprache mit der Polizei konnte der Einsatzort nach einer Stunde wieder verlassen werden.

Am nächsten Vormittag meldete sich der besagte Fahrzeuglenker selbstständig bei der Polizeidirektion Golling ...



Feuerwehrjugend - Wissenstest
19.09.2020

19. September 2020 - Feuerwehrjugend - Wissenstest

Auf Grund von Corona wurden sämtliche Bewerbe auf Landesebene abgesagt. Bei der Feuerwehrjugend hingegen wurde im Bezirk Tennengau und auch in den anderen Bezirken in Salzburg, der Wissenstest im Jahr 2020 nicht als gemeinsamer Bezirksbewerb, sondern bei jeder einzelnen Feuerwehr abgehalten ...

In Kuchl fungierten als Bewerter die Jugendbetreuer und leitende Dienstgrade. Die Jugendlichen brachten wieder größtenteils hervorragende Leistungen und so konnte Bezirkssachbearbeiterin der Feuerwehrjugend im Tennengau - OVI Marlene Bischof und Abschnittsfeuerwehrkommandant 2 Tennengau - BR Rupert Unterwurzacher allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung gratulieren.

Danke an die zwei Hauptverantwortlichen Lm Evelyn Obermüller und Lm Alexander Meisl, sowie allen Bewertern und Helfern für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und die Einhaltung der erforderlichen Maßnahmen.

Herzliche Gratulation und Glückwunsch natürlich an alle Jugendlichen für die hervorragenden Leistungen und für ihre Motivation.

16. Oktober 2020 - Verkehrsunfall mit Unimog

Ein LKW-Fahrer übersah bei der Autobahnabfahrt in Kuchl die Stopptafel - ein Unimogfahrer aus dem Nachbarnort konnte geistesgegenwärtig noch im letzten Augenblick etwas ausweichen. Eine Kollision konnte aber nicht mehr vermieden werden. Beide Fahrzeuglenker wurden mit leichten Verletzungen vom Roten Kreuz ins Krankenhaus gebracht ...

Die Freiwillige Feuerwehr Kuchl (Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf) übernahmen die Absicherung der Unfallstelle, die Verkehrsregelung und nach den Erhebungen durch die Polizei Golling, die Aufräumarbeiten. Dabei wurden ausgeflossene Flüssigkeiten gebunden und die beiden stark beschädigten Unfallfahrzeuge von der Straße entfernt. Einsatzleiter HBI Struber Johann ordnete den Abtransport des verunfallten Unimogs mittels dem Bauhof-Bagger an. So konnte nach kurzer Zeit die Straße und die Autobahnabfahrt wieder frei gegeben werden.



17. Oktober 2020 - Kuchl in Quarantäne ...

Die 7.400-Seelengemeinde Kuchl wurde am Samstag, den 17. Oktober 2020 auf Grund der extrem steigenden Coronazahlen in Quarantäne gesetzt. Diese Maßnahme wurde vom Land Salzburg relativ kurzfristig verordnet (16. Oktober 2020) und stellte damit neben der Bevölkerung, den Wirtschaftstreibenden, den Gemeindefachkräften auch die Feuerwehr vor spezielle Aufgaben..

Erstes Ziel ist natürlich die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft. Wie schon im Frühjahr beim Lockdown wurden die 130 aktiven Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Kuchl (Hauptwache Kuchl und Löschzug Jadorf) in zwei Bereitschaftsgruppen eingeteilt, die getrennt voneinander den Einsatzdienst abarbeiten.

In Zusammenarbeit mit den Funktionären des Landesfeuerwehrverbandes wurde auch die Ausrückoordnung bei örtlichen und überörtlichen Großschadensereignissen für die Zeit der Quarantäne geregelt. Nachdem die Seitenstraßen am Anfang der Quarantäne mit Scherengitter abgesperrt waren und diese nach ca. einer Woche durch Betonklötze ersetzt wurden, bedurfte es einer neuen Regelung, dass Einsatzkräfte im Ernstfall von außerhalb nur über die Bundesstraße (Polizeiüberwachung) 159 anfahren können. Hier zeigte sich die Wichtigkeit der Kommunikation unter den Einsatzkräften, der Gemeinde, der LAWZ, der Exekutive und der zuständigen Bezirkshauptmannschaft.

03. November 2020 - Verkehrsunfall mit Gefahrgut

Natürlich nur ein Zufall: Während der Kuchler Quarantäne wurden wir Gott sei Dank von größeren Einsätzen verschont. Dafür ging es gleich danach - einen Tag nach Beginn des bundesweiten Lockdowns wieder los ...

Sirenenalarm um 14:43 Uhr für die Freiwillige Feuerwehr Kuchl: Meldung der LAWZ: Verkehrsunfall auf der A 10 - Tauernautobahn - Fahrtrichtung Salzburg - Gefahrgut-LKW mit Gasflaschen, unklare Lage ...

Der Lenker eines Gefahrgutfahrzeuges war auf der Tauernautobahn ins Schleudern geraten, streifte neben der Überholspur die Leitschiene, wurde zurück auf den 1. Fahrstreifen geschleudert, verriss das Fahrzeug nach links und wurde dieses Mal durch die Mittel-Betonleitschiene - Gott sei Dank - gestoppt.

Der LKW war mit Propangasflaschen voll beladen. Durch den zweimaligen Aufprall auf die Betonleitschiene wurden einige Flaschen trotz Ladesicherung umgeworfen. Bei der Lageerkundung stellte der Einsatzleiter fest, dass der Fahrer nur leicht verletzt und die Polizei bereits vor Ort war. Im Heckbereich des LKW konnte Gasgeruch wahrgenommen werden. Die Messung mit zwei Gasspürgeräten zeigte eine stark erhöhte Gas-Konzentration. Keine ausfließenden Flüssigkeiten.

Während der Kontrolle der Gasflaschen durch die Einsatzkräfte der FF Kuchl, wurde ein dreifacher Brandschutz aufgebaut, die Einsatzstelle abgesichert und der Verkehr auf den Pannestreifen umgeleitet. Zwei offene Gasflaschen konnten gesichert und abgedreht werden. Alle Gasflaschen wurden kontrolliert und anschließend wieder auf der Ladefläche gesichert. Nach den Aufräumarbeiten wurde der Gefahrgut-LKW von einem Abschleppunternehmen von der Unfallstelle entfernt und die Fahrbahn nach 95 Minuten wieder freigegeben.



Verkehrsunfall mit Gefahrgut
03.11.2020

07. November 2020 - Verkehrsunfall mit Überschlag

Erneuter Verkehrsunfall im Gemeindegebiet von Kuchl: Man spricht oft vom Glück im Unglück und das trifft auch auf diesen Unfall in den Morgenstunden zu ...

Der PKW einer Zeitungsausfahrerin war von der B 159 im Ortsteil Kellau abgekommen, touchierte einen Stromkasten in einer Hauseinfahrt, überschlug sich und blieb auf der Fahrerseite liegen. Das Fahrzeug wurde von beherzten Ersthelfern auf die Räder gestellt und die Fahrzeuglenkerin aus dem PKW gerettet. Das Rote Kreuz übernahm die Betreuung. Die Beamten der Polizeiinspektion Golling nahmen den Unfall auf. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kuchl bauten den Brandschutz auf, die Einsatzstelle wurde abgesichert, der Verkehr geregelt, Batterie abgeklemmt und Aufräumarbeiten durchgeführt.



13. Dezember 2020 - Corona-Alltag

Neben der gesamten Bevölkerung, den Wirtschaftstreibenden, den Gemeinbediensteten, den Politikern, u.v.a.m. - stellten die Maßnahmen zur Corona-Pandemie auch die Einsatzorganisationen und die Feuerwehr vor spezielle Aufgaben.

Die größte Schwierigkeit dabei war wohl der Wegfall aller gemeinsamen Tätigkeiten. Einzig alleine den Kameradschaftsabend konnte man im Sommer - als die Fallzahlen sehr niedrig waren - unter Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen, abhalten. Auch war nur eine einzige Sitzung im Feuerwehrhaus möglich. Der Rest musste online durchgeführt werden.

Hervorheben muss man hier die gute Zusammenarbeit unter den verantwortlichen Mitgliedern des Ortsfeuerwehrrates. Wir hätten zwar Corona dazu nicht gebraucht - aber es zeigt uns wieder einmal, dass nicht nur in Ausnahmesituationen der Zusammenhalt in der Feuerwehr sowieso - aber auch, wie man es während der Quarantäne von Kuchl gesehen hatte - innerhalb unseres Ortes erfreulicher Weise ausgezeichnet ist und uns hoffnungsvoll in die Zukunft blicken lässt ...

Anfang Dezember und am 13. Dezember 2020 im Bundesland Salzburg, wurden in jedem Ort Corona-Testungen durchgeführt. Auch hier half die FF Kuchl neben dem Roten Kreuz, und freiwilligen Helfern tatkräftig mit.



Statt dem traditionellen Seefest konnte wenigstens der Kameradschaftsabend unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen abgehalten werden ...
15.08.2020



Einzigste Sitzung des Ortsfeuerwehrrates - mit Masken und Abstand ..
14.10.2020



2020 - Zusammenfassung

Insgesamt: 109 Einsätze: 11 Brandeinsätze, 71 technische Einsätze, 27 Fehlalarme; 47 Übungen; 36 Lehrgänge wurden besucht.

Im Jahr 2020 wurden für Organisation, Einsätze, Ausbildung, Verwaltung und feuerwehrinterne Veranstaltungen: 7.746 Gesamtstunden aufgewendet (davon vom Löschzug Jadorf - 2.389 Stunden).

2020

Seitenblicke ...





FREIWILLIGE FEUERWEHR KUCHL JAHRESBERICHT 2020



EINER FÜR ALLE -



ALLE FÜR EINEN !

www.ff-kuchl.at